



2016

STATISTISCHE BERICHTE



**Personal und Personalstellen
an Hochschulen (Stand: 1. Dezember)
sowie Neuhabilitierte 2015**

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	4
--	----------

Glossar	6
----------------------	----------

Tabellen

T 1	Personal und Personalstellen an Hochschulen 2011–2015	9
T 2	Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen	10
T 3	Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Personalgruppen und Hochschulen	11
T 4	Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit	12
T 5	Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Personalgruppen und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit.....	13
T 6	Personalstellen an Hochschulen 2015 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen und Hochschulen	
a)	Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal.....	15
b)	Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	16
T 7	Personalstellen an Hochschulen 2015 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zuordnung	
a)	Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal.....	17
b)	Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	18
T 8	Neuhabilitierte 1987–2015 nach Fächergruppen.....	20
T 9	Neuhabilitierte 2015 nach Hochschulen, Fächergruppen und Geschlecht	21
T 10	Neuhabilitierte 2015 nach Altersklassen (Alter zum Zeitpunkt der Habilitation), Fächergruppen und Geschlecht	21

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Personal- und Personalstellenstatistik liefert Informationen für die Bildungs- und Hochschulplanung in Bund und Ländern sowie an den Hochschulen selbst. Sie hängt methodisch eng mit der Hochschulfinanzstatistik zusammen und bildet die Basis für die Berechnung wichtiger hochschulstatistischer Kennzahlen (z. B. der Relation von Studierenden, Promovierenden oder Drittmitteln zum wissenschaftlichen Personal).

Die Habilitationsstatistik ist eine eigenständige jährliche Verwaltungsmeldung der Hochschulen mit Habilitationsrecht. Die Habilitation dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Lehrbefähigung.

Zu den Hauptnutzern der Hochschulstatistiken zählen Politik und Verwaltung auf nationaler und internationaler Ebene. Auf nationaler Ebene sind hier insbesondere die für Bildung, Wissenschaft und Forschung zuständigen Landes- und Bundesbehörden sowie die Hochschulen zu nennen, auf internationaler Ebene OECD und Eurostat.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1860), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. März 2016 (BGBl. I S. 342).

Berichtskreis und Erhebungsumfang

Daten zu den Personal- und Personalstellen sowie Habilitationen werden als Sekundärerhebung aus den Verwaltungsdaten aller nach Landesrecht anerkannten Hochschulen erfragt.

Es besteht eine Auskunftspflicht. Die Aufbereitung der Daten erfolgt durch das Statistische Landesamt.

Erhebungsmerkmale

In der Personal- und Personalstellenstatistik werden soziodemografische Merkmale der Beschäftigten, Hochschule, Hochschulart, fachliche und organisatorische Zugehörigkeit, Einstufung, Art der Finanzierung, Jahr der Berufung (bei Professoren) erhoben.

Bei abgeschlossenen Habilitationsverfahren melden die Hochschulen soziodemografische Merkmale der Habilitanden, Hochschule, Hochschulart, fachliche und organisatorische Zugehörigkeit, Dienst-/Beschäftigungsverhältnis zum Zeitpunkt der Habilitation.

Klassifikationssysteme

In der Personal- und Personalstellenstatistik finden folgende Klassifikationen der Hochschulstatistik Anwendung:

- Systematik der Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen
- Systematik der Amts- und Dienstbezeichnungen.

Geheimhaltung

Ergebnisse dürfen bezogen auf einzelne Hochschulen und Hochschulstandorte veröffentlicht werden. Tabellen dürfen für Planungszwecke an die für Wissenschaft und Forschung zuständigen Landes- und Bundesbehörden übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen Fall ausweisen. Ansonsten gelten die Geheimhaltungsvorschriften des Bundesstatistikgesetzes (BStatG). Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 des Bundesstatistikgesetzes (BStatG) geheim gehalten.

Vergleichbarkeit

Die bundesweite methodische Angleichung der Personal- und Personalstellenstatistik erfolgte zum Wintersemester 1992/93. Die Vergleichbarkeit der Bundesländer untereinander ist gewährleistet.

Weitere Publikationen

Für den Hochschulbereich erscheinen außer dieser Veröffentlichung regelmäßig folgende Statistischen Berichte:

- Studienanfängerinnen und -anfänger
- Studierende sowie Gasthörer/-innen an Hochschulen im Wintersemester
- Abschlussprüfungen an Hochschulen
- Hochschulfinanzen
- Studienseminare
- Ausbildungsförderung.

Diese und weitere Veröffentlichungen zur rheinland-pfälzischen Bildungsstatistik finden Sie auf unserer Internetseite unter: <http://www.statistik.rlp.de/gesellschaft-und-staat/bildung>

Besondere fachliche Hinweise

Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

Der Fachbereich Polizei der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen, wird ab dem Wintersemester 2015/2016 als eigenständige Verwaltungsfachhochschule mit der Bezeichnung „Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz/Landespolizeischule“ Büchenbeuren ausgewiesen.

Glossar

Fachliche Zuordnung

Die fachliche Zugehörigkeit oder Zuordnung richtet sich nach dem Fachgebiet der kleinsten erfassbaren organisatorischen Einheit.

Das **Fachgebiet** bezeichnet dabei das Forschungsgebiet, das Lehrfach bzw. den Aufgabenbereich bei den zentralen Einrichtungen und ist die unterste Aggregationsstufe in der Bundesstatistik für die fachliche Zugehörigkeit des Hochschulpersonals. Das Fachgebiet in der Personal-, Personalstellen- und Habilitationsstatistik ist vergleichbar mit dem „Studienfach“ in der Studenten- und Prüfungsstatistik.

Durch Zusammenfassung mehrerer verwandter Fachgebiete werden die **Lehr- und Forschungsbereiche** gebildet. Sie stellen die mittlere Aggregationsstufe der Fächersystematik der Personal-, Personalstellen- und Habilitationsstatistik dar und entsprechen in etwa dem „Studienbereich“ der Studenten- und Prüfungsstatistik.

Benachbarte Lehr- und Forschungsbereiche werden zu sogenannten **Fächergruppen** zusammengefasst. Sie bilden die höchste Aggregationsstufe der Fächersystematik der Personal-, Personalstellen- und Habilitationsstatistik und sind bis auf den gesonderten Ausweis der zentralen Einrichtungen identisch mit den Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik.

Habilitationen

Das Habilitationsrecht steht Universitäten und gleichrangigen wissenschaftlichen Hochschulen zu.

Die Habilitation dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Lehrbefähigung und ist eine wesentliche Voraussetzung für die Qualifikation und für die beruflichen Aufstiegsmöglichkeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Hochschule

Hochschulen sind alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Hochschulart

Hochschularten dienen der Zusammenfassung gleichartiger Hochschulen. In Rheinland-Pfalz werden unterschieden: Universitäten, Theologische Hochschulen, Sonstige wissenschaftliche Hochschulen, Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen.

Universitäten dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran.

Theologische Hochschulen sind kirchliche bzw. philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten.

Sonstige wissenschaftliche Hochschulen sind die Einrichtungen, die weder den Status einer Universität noch einer theologischen Hochschule haben.

Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für Berufe in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik.

Verwaltungsfachhochschulen sind diejenigen verwaltungsinternen Einrichtungen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Personen an Verwaltungsfachhochschulen werden nach dem StipG nicht gefördert.

Organisatorische Zuordnung

Erfasst werden jeweils die kleinsten, an der Hochschule bestehenden organisatorischen Einheiten, denen das Personal/die Stelle zugeordnet ist. Dies können – je nach den örtlichen Gegebenheiten – sein:

- Lehrstühle, Seminare, Institute

- Fachbereiche, Abteilungen
- Einrichtungen, die mehreren Lehrstühlen, Seminaren, Instituten dienen (z.B. gemeinsame Verwaltungen, Bibliotheken)
- zentrale Einrichtungen (z.B. Hochschulverwaltung, Hochschulbibliothek, zentrale Rechananlage, Sozialeinrichtungen).

Die organisatorische Einheit wird definiert durch die Angaben zur

- Kategorie der organisatorischen Einheit (z.B. Institut, Abteilung, Lehrstuhl, Klinik) und zum
- Lehr- und Forschungsbereich.

Personal

Die Erhebung umfasst das gesamte am Erhebungsstichtag (1. Dezember) an Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder zur Hochschule besteht. In den Angaben sind die studentischen wissenschaftlichen Hilfskräfte **nicht enthalten**, da nicht an allen Hochschulen hinreichend differenzierte Daten über diesen Personenkreis vorliegen.

Es wird grundsätzlich zwischen dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal sowie dem nichtwissenschaftlichen (Verwaltungs-, technischen und sonstigen) Personal unterschieden.

Eine zusätzliche Differenzierung nach den Aufgaben in der Hochschule führt zu einer Gliederung des Personals in vier Hauptgruppen:

- hauptberuflich tätiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal
- nebenberuflich tätiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal
- hauptberuflich tätiges nichtwissenschaftliches Personal
- nebenberuflich tätiges nichtwissenschaftliches Personal.

Das hauptberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal wird durch die Regelungen im Hochschulrahmengesetz sowie im Hochschulgesetz von Rheinland-Pfalz bestimmt. Es ist folgenden Gruppen zugeordnet:

- Professor/-innen
- Dozent/-innen und Assistent/-innen (auslaufend)
- wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben.

Die Professor/-innen (einschließlich Juniorprofessor/-innen) nehmen die ihrer Hochschule jeweils obliegenden Aufgaben in Wissenschaft und Kunst, Forschung und Lehre in ihren Fächern nach näherer Ausgestaltung ihres Dienstverhältnisses selbständig wahr.

Als Dozent/-innen und Assistent/-innen werden in der Bundesstatistik Hochschullehrer/-innen (außer den Professor/-innen) und Nachwuchskräfte für die Laufbahn des Hochschullehrers zusammengefasst.

Mit In-Kraft-Treten des Hochschulgesetzes von Rheinland-Pfalz vom 1.9.2003 ist eine Neubegründung von Dienstverhältnissen dieser Personalgruppe nicht mehr zulässig, bestehende Dienstverhältnisse verbleiben bis zum Auslaufen des Vertrages.

Zur Gruppe der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter/-innen gehören:

- Akademische Räte/-innen, Oberräte/-innen und Direktor/-innen wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen im Angestelltenverhältnis
- Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen sind Beamte/-innen oder Arbeitnehmer/-innen, denen wissenschaftliche Dienstleistungen obliegen. Sie sind den Fachbereichen, den wissenschaftlichen Einrichtungen oder den Betriebseinheiten zugeordnet.

Zu der Gruppe Lehrkräfte für besondere Aufgaben gehören:

- Studienräte/-innen und Studiendirektor/-innen im Hochschuldienst
- Lehrer/-innen und Fachlehrer/-innen im Hochschuldienst
- Lektor/-innen
- sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben.

Soweit überwiegend eine Vermittlung praktischer Fertigkeiten und Kenntnisse erforderlich ist, die nicht die Einstellungs-voraussetzungen für Professor/-innen erfordert, kann dies hauptberuflich tätigen Lehrkräften für besondere Aufgaben übertragen werden.

Das nebenberuflich/nebenamtlich tätige wissenschaftliche und künstlerische Hochschulpersonal ist in der Regel mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen tariflichen oder gesetzlichen Wochenarbeitszeit an der Hochschule beschäftigt.

Es gliedert sich nach:

- Gastprofessor/-innen, Emeriti
- Lehrbeauftragte (einschl. Honorarprofessor/-innen, Privatdozent/-innen, außerplanmäßige Professor/-innen)
- wissenschaftliche (oder künstlerische) Hilfskräfte (einschl. Tutor/-innen); jedoch ohne studentische Hilfskräfte
- studentische wissenschaftliche Hilfskräfte (sie gehören nach Landesrecht zum Hochschulpersonal und sind zu erfassen, wenn ihre Tätigkeit vertraglich mit der Hochschule geregelt ist; in den Angaben des statistischen Berichts sind sie jedoch nicht enthalten, da nicht an allen Hochschulen hinreichend differenzierte Daten über diesen Personenkreis vorliegen).

Das haupt- und nebenberufliche nichtwissenschaftliche Personal wird entsprechend dem Schlüssel der Amts- und Dienstbezeichnungen erhoben. Zu dieser Personengruppe zählen Beschäftigte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und Bibliotheken, der technischen Bereiche, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Auszubildende usw. Das „technische Personal“ umfasst auch den Datenverarbeitungsdienst.

Personalstellen

Zum Erhebungsstichtag werden alle besetzten und nichtbesetzten Personalstellen der Hochschule für das hauptberuflich tätige Personal gemäß Stellenplan oder Wirtschaftsplan einschließlich der Stellen aus Überlast- und Hochschulsonderprogrammen erfasst.

Stellenäquivalente

Den Hochschulen werden zunehmend anstelle von Personalstellen Finanzmittel zugewiesen, die alternativ der Finanzierung von Sachaufwendungen und Personal (Stellenäquivalente) dienen können. Damit die auf diese Weise den Hochschulen zur Verfügung gestellte Personalkapazität im Rahmen der Stellenstatistik ausgewiesen werden kann, werden ab dem Berichtsjahr 1997 bundesweit die Angaben aus der Personalstatistik zu den aus sonstigen Haushaltsmitteln finanzierten Beschäftigten zur Berechnung von (Vollzeit-) Stellenäquivalenten herangezogen. In Rheinland-Pfalz wurden bereits für das Berichtsjahr 1996 die Stellen aus stellenplanungebundenen Haushaltsmitteln erfasst.

T 1 Personal und Personalstellen an Hochschulen 2011-2015

Personalgruppe/Dienstbezeichnung - Stellen	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal	Zusammen	12 840	13 416	14 325	14 538	15 070
	Frauen	4 800	5 151	5 583	5 730	5 921
Hauptberufliches Personal	Zusammen	8 484	8 651	8 754	8 798	8 988
	Frauen	3 134	3 193	3 292	3 315	3 412
Professorinnen/Professoren	Zusammen	1 948	1 987	2 006	2 031	2 040
	Frauen	360	386	411	419	425
Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren	Zusammen	914	929	911	926	946
	Frauen	170	182	190	199	202
Professorinnen/Professoren an wiss. Hochschulen	Zusammen	60	59	65	72	67
	Frauen	8	9	10	10	9
Professorinnen/Professoren an FH	Zusammen	857	868	894	900	888
	Frauen	142	145	155	165	159
Juniorprofessorinnen/Juniorprofessoren	Zusammen	102	111	123	107	104
	Frauen	37	46	52	40	44
Gastprofessorinnen/Gastprofessoren (hauptberufl.)	Zusammen	15	20	13	26	35
	Frauen	3	4	4	5	11
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	Zusammen	24	21	15	11	10
	Frauen	5	4	4	4	4
Hochschuldozentinnen/Hochschuldozenten	Zusammen	15	13	8	4	4
	Frauen	3	3	3	2	2
Wissenschaftliche und künstlerische Assistentinnen/Assistenten	Zusammen	9	8	7	7	6
	Frauen	2	1	1	2	2
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/ -innen	Zusammen	5 878	6 227	6 328	6 359	6 518
	Frauen	2 465	2 585	2 660	2 673	2 761
Akademische Rätinnen/Räte, Oberrätinnen /Oberräte und Direktorinnen/Direktoren	Zusammen	659	685	665	664	671
	Frauen	163	180	177	180	186
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/ -innen im Angestelltenverhältnis	Zusammen	5 219	5 542	5 663	5 695	5 847
	Frauen	2 302	2 405	2 483	2 493	2 575
Lehrkräfte für besondere Aufgaben	Zusammen	634	416	405	397	420
	Frauen	304	218	217	219	222
Studienrätinnen/-räte, Studiendirektorinnen/ -direktoren im Hochschuldienst	Zusammen	20	23	23	22	24
	Frauen	7	8	9	10	10
Fachlehrer/-innen, technische Lehrer/-innen	Zusammen	4	3	4	9	11
	Frauen	1	1	3	4	8
Lektorinnen/Lektoren	Zusammen	1	1	1	1	-
	Frauen	1	1	1	1	-
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben	Zusammen	609	389	377	365	385
	Frauen	295	208	204	204	204
Nebenberufliches Personal	Zusammen	4 356	4 765	5 571	5 740	6 082
	Frauen	1 666	1 958	2 291	2 415	2 509
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	Zusammen	11 140	11 623	11 724	11 850	12 002
Hauptberufliches Personal	Beamte/-innen	449	463	428	423	418
	Arbeitnehmer/-innen	9 937	10 364	10 470	10 636	10 797
	Auszubildende ¹	693	717	729	689	694
	Zusammen	11 079	11 544	11 627	11 748	11 909
Nebenberufliches Personal	Zusammen	61	79	97	102	93
Personal insgesamt		23 980	25 039	26 049	26 388	27 072
Stellen für wiss. und künstl. Personal ²	Insgesamt	6 041,3	6 240,3	6 222,0	6 281,3	6 449,3
	nicht besetzt	470,0	531,3	584,9	535,3	567,9
Stellen für Verw., techn. und sonstiges Personal ²	Insgesamt	8 864,6	9 161,7	9 246,9	9 377,7	9 592,0
	nicht besetzt	295,5	316,3	344,6	372,1	411,6
Stellen insgesamt	Insgesamt	14 905,9	15 402,0	15 468,9	15 659,0	16 041,3
	nicht besetzt	765,5	847,6	929,5	907,4	979,5

1 Einschließlich Praktikantinnen/Praktikanten. - 2 Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

T 2 Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen

Hochschulart - Hochschule	Geschlecht	Ins- gesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verw., techn. und sonstiges Personal		
			zu- sammen	hauptberuflich			neben- beruf- lich	zu- sammen	Vollzeit	Teilzeit
				zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit				
Universitäten										
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	Zusammen	6 167	4 274	2 431	1 125	1 306	1 843	1 893	1 025	668
	Frauen	3 009	1 878	915	325	590	963	1 131	445	686
Universitätsmedizin der Joh. Gutenberg-Universität, Mainz	Zusammen	7 760	1 753	1 614	1 137	477	139	6 007	3 756	2 251
	Frauen	5 602	900	804	467	337	96	4 702	2 749	1 953
Technische Universität Kaiserslautern	Zusammen	3 056	2 032	1 267	836	431	765	1 024	646	378
	Frauen	1 128	563	349	165	184	214	565	234	331
Universität Trier	Zusammen	2 208	1 567	763	429	334	804	641	350	291
	Frauen	1 065	677	297	128	169	380	388	153	235
Universität Koblenz-Landau	Zusammen	1 781	1 254	830	393	437	424	527	195	332
	Frauen	1 008	600	405	141	264	195	408	102	306
Zusammen	Zusammen	20 972	10 880	6 905	3 920	2 985	3 975	10 092	5 972	4 120
	Frauen	11 812	4 618	2 770	1 226	1 544	1 848	7 194	3 683	3 511
Theologische Hochschulen										
Theologische Fakultät, Trier	Zusammen	35	28	26	16	10	2	7	4	3
	Frauen	16	9	9	2	7	-	7	4	3
Phil.-Theol. Hochschule, Vallendar	Zusammen	84	56	38	17	21	18	28	7	21
	Frauen	38	17	13	4	9	4	21	2	19
Zusammen	Zusammen	119	84	64	33	31	20	35	11	24
	Frauen	54	26	22	6	16	4	28	6	22
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen										
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer	Zusammen	229	146	44	30	14	102	83	42	41
	Frauen	97	36	11	6	5	25	61	21	40
Wiss. Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar	Zusammen	380	208	146	53	93	62	172	104	68
	Frauen	205	65	43	14	29	22	140	78	62
Zusammen	Zusammen	609	354	190	83	107	164	255	146	109
	Frauen	302	101	54	20	34	47	201	99	102
Fachhochschulen (ohne VerwFH)										
Fachhochschule Bingen	Zusammen	288	197	102	76	26	95	91	56	35
	Frauen	87	36	20	10	10	16	51	19	32
Hochschule Kaiserslautern	Zusammen	742	517	374	206	168	143	225	142	83
	Frauen	276	154	112	47	65	42	122	57	65
Hochschule Koblenz	Zusammen	893	695	322	237	85	373	198	125	73
	Frauen	367	249	114	65	49	135	118	52	66
Hochschule Ludwigshafen am Rhein	Zusammen	612	463	154	102	52	309	149	94	55
	Frauen	277	178	75	34	41	103	99	59	40
Hochschule Mainz	Zusammen	742	558	260	146	114	298	184	97	87
	Frauen	279	175	84	37	47	91	104	35	69
Hochschule Trier	Zusammen	956	576	316	209	107	260	380	182	198
	Frauen	351	159	76	41	35	83	192	63	129
Hochschule Worms	Zusammen	366	244	97	81	16	147	122	72	50
	Frauen	150	71	22	17	5	49	79	39	40
Cusanus-Hochschule, Bernkastel-Kues	Zusammen	15	11	6	2	4	5	4	1	3
	Frauen	6	3	1	1	-	2	3	-	3
Katholische Hochschule, Mainz	Zusammen	182	161	48	37	11	113	21	10	11
	Frauen	103	88	27	18	9	61	15	5	10
Zusammen	Zusammen	4 796	3 422	1 679	1 096	583	1 743	1 374	779	595
	Frauen	1 896	1 113	531	270	261	582	783	329	454
Verwaltungsfachhochschulen										
Hochschule der Deutschen Bundesbank, Hachenburg	Zusammen	220	144	17	17	-	127	76	34	42
	Frauen	80	29	5	5	-	24	51	9	42
Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen	Zusammen	99	74	40	38	2	34	25	19	6
	Frauen	28	13	10	8	2	3	15	9	6
Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz, Büchenbeuren	Zusammen	206	77	58	55	3	19	129	87	42
	Frauen	79	11	10	10	-	1	68	27	41
Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz, Edenkoben	Zusammen	51	35	35	33	2	-	16	14	2
	Frauen	18	10	10	9	1	-	8	6	2
Zusammen	Zusammen	576	330	150	143	7	180	246	154	92
	Frauen	205	63	35	32	3	28	142	51	91
Insgesamt										
	Insgesamt	27 072	15 070	8 988	5 275	3 713	6 082	12 002	7 062	4 940
	Frauen	14 269	5 921	3 412	1 554	1 858	2 509	8 348	4 168	4 180
	Männer	12 803	9 149	5 576	3 721	1 855	3 573	3 654	2 894	760

Hochschulart - Hochschule	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zu- sammen	Profes- sorinnen/ Profes- soren	Dozentinnen/ Dozenten Teilnehmer/-in- nentinnen/ Assistenten	Wiss. u. künstl. Mit- arbeiter/ -innen	Lehrkr. für besond. Auf- gaben	zu- sammen	Gast- prof., Emeriti	Lehr- beauf- tragte	Wiss. Hilfs- kräfte
Universitäten											
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	Zusammen	4 274	2 431	424	6	1 875	126	1 843	16	886	941
	Frauen	1 878	915	103	2	729	81	963	1	444	518
Universitätsmedizin der Joh. Gutenberg-Universität, Mainz	Zusammen	1 753	1 614	68	-	1 546	-	139	-	1	138
	Frauen	900	804	10	-	794	-	96	-	-	96
Technische Universität Kaiserslautern	Zusammen	2 032	1 267	206	1	1 057	3	765	-	169	596
	Frauen	563	349	24	-	325	-	214	-	29	185
Universität Trier	Zusammen	1 567	763	169	-	530	64	804	2	341	461
	Frauen	677	297	42	-	220	35	380	-	136	244
Universität Koblenz-Landau	Zusammen	1 254	830	154	-	576	100	424	1	423	-
	Frauen	600	405	55	-	302	48	195	-	195	-
Zusammen	Zusammen	10 880	6 905	1 021	7	5 584	293	3 975	19	1 820	2 136
	Frauen	4 618	2 770	234	2	2 370	164	1 848	1	804	1 043
Theologische Hochschulen											
Theologische Fakultät, Trier	Zusammen	28	26	14	1	11	-	2	-	2	-
	Frauen	9	9	1	1	7	-	-	-	-	-
Phil.-Theol. Hochschule, Vallendar	Zusammen	56	38	18	-	20	-	18	2	16	-
	Frauen	17	13	4	-	9	-	4	-	4	-
Zusammen	Zusammen	84	64	32	1	31	-	20	2	18	-
	Frauen	26	22	5	1	16	-	4	-	4	-
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen											
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer	Zusammen	146	44	17	-	27	-	102	1	86	15
	Frauen	36	11	3	-	8	-	25	-	20	5
Wiss. Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar	Zusammen	208	146	52	-	94	-	62	23	39	-
	Frauen	65	43	14	-	29	-	22	2	20	-
Zusammen	Zusammen	354	190	69	-	121	-	164	24	125	15
	Frauen	101	54	17	-	37	-	47	2	40	5
Fachhochschulen (ohne VerwFH)											
Fachhochschule Bingen	Zusammen	197	102	67	1	31	3	95	-	95	-
	Frauen	36	20	6	-	13	1	16	-	16	-
Hochschule Kaiserslautern	Zusammen	517	374	155	-	194	25	143	1	114	28
	Frauen	154	112	18	-	78	16	42	-	31	11
Hochschule Koblenz	Zusammen	695	322	167	-	146	9	373	5	323	45
	Frauen	249	114	31	-	78	5	135	-	116	19
Hochschule Ludwigshafen am Rhein	Zusammen	463	154	86	-	55	13	309	1	289	19
	Frauen	178	75	27	-	42	6	103	1	90	12
Hochschule Mainz	Zusammen	558	260	157	-	87	16	298	-	263	35
	Frauen	175	84	33	-	41	10	91	-	81	10
Hochschule Trier	Zusammen	576	316	173	-	112	31	260	-	150	110
	Frauen	159	76	24	-	37	15	83	-	46	37
Hochschule Worms	Zusammen	244	97	64	-	22	11	147	3	125	19
	Frauen	71	22	8	-	11	3	49	-	39	10
Cusanus-Hochschule, Bernkastel-Kues	Zusammen	11	6	5	-	1	-	5	-	-	5
	Frauen	3	1	1	-	-	-	2	-	-	2
Katholische Hochshule, Mainz	Zusammen	161	48	31	1	14	2	113	-	113	-
	Frauen	88	27	16	1	10	-	61	-	61	-
Zusammen	Zusammen	3 422	1 679	905	2	662	110	1 743	10	1 472	261
	Frauen	1 113	531	164	1	310	56	582	1	480	101
Verwaltungsfachhochschulen											
Hochschule der Deutschen Bundesbank, Hachenburg	Zusammen	144	17	13	-	4	-	127	-	127	-
	Frauen	29	5	5	-	-	-	24	-	24	-
Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen	Zusammen	74	40	-	-	37	3	34	-	34	-
	Frauen	13	10	-	-	9	1	3	-	3	-
Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz, Büchenbeuren	Zusammen	77	58	-	-	55	3	19	-	19	-
	Frauen	11	10	-	-	10	-	1	-	1	-
Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz, Edenkoben	Zusammen	35	35	-	-	24	11	-	-	-	-
	Frauen	10	10	-	-	9	1	-	-	-	-
Zusammen	Zusammen	330	150	13	-	120	17	180	-	180	-
	Frauen	63	35	5	-	28	2	28	-	28	-
Insgesamt											
	Insgesamt	15 070	8 988	2 040	10	6 518	420	6 082	55	3 615	2 412
	Frauen	5 921	3 412	425	4	2 761	222	2 509	4	1 356	1 149
	Männer	9 149	5 576	1 615	6	3 757	198	3 573	51	2 259	1 263

Hochschulart - Fächergruppe ¹	Geschlecht	Ins- gesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verw., techn. und sonstiges Personal		
			zu- sammen	hauptberuflich			neben- beruf- lich	zu- sammen	Vollzeit	Teilzeit
				zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit				
Universitäten										
Geisteswissenschaften	Zusammen	1 953	1 737	886	448	438	851	216	53	163
	Frauen	1 086	902	439	173	266	463	184	39	145
Sport	Zusammen	149	104	60	32	28	44	45	25	20
	Frauen	57	35	19	11	8	16	22	7	15
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	Zusammen	2 296	2 051	1 198	584	614	853	245	61	184
	Frauen	1 126	912	527	191	336	385	214	56	158
Mathematik, Naturwissenschaften	Zusammen	3 326	2 546	1 770	810	960	776	780	433	347
	Frauen	1 287	799	530	170	360	269	488	180	308
Humanmedizin/Gesundheitswissensch.	Zusammen	6 014	1 716	1 581	1 114	467	135	4 298	2 430	1 868
	Frauen	4 424	885	791	461	330	94	3 539	1 925	1 614
Ingenieurwissenschaften	Zusammen	1 387	1 164	786	605	181	378	223	115	108
	Frauen	345	229	147	94	53	82	116	27	89
Kunst, Kunstwissenschaft	Zusammen	511	456	166	95	71	290	55	13	42
	Frauen	249	212	80	37	43	132	37	5	32
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	5 336	1 106	458	232	226	648	4 230	2 842	1 388
	Frauen	3 238	644	237	89	148	407	2 594	1 444	1 150
Zusammen	Zusammen	20 972	10 880	6 905	3 920	2 985	3 975	10 092	5 972	4 120
	Frauen	11 812	4 618	2 770	1 226	1 544	1 848	7 194	3 683	3 511
Theologische Hochschulen										
Geisteswissenschaften	Zusammen	53	53	41	26	15	12	-	-	-
	Frauen	11	11	11	3	8	-	-	-	-
Humanmedizin/Gesundheitswissensch.	Zusammen	30	30	22	7	15	8	-	-	-
	Frauen	14	14	10	3	7	4	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	36	1	1	-	1	-	35	11	24
	Frauen	29	1	1	-	1	-	28	6	22
Zusammen	Zusammen	119	84	64	33	31	20	35	11	24
	Frauen	54	26	22	6	16	4	28	6	22
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen										
Geisteswissenschaften	Zusammen	3	2	2	2	-	-	1	-	1
	Frauen	1	-	-	-	-	-	1	-	1
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	Zusammen	364	347	184	80	104	163	17	6	11
	Frauen	115	98	51	19	32	47	17	6	11
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	242	5	4	1	3	1	237	140	97
	Frauen	186	3	3	1	2	-	183	93	90
Zusammen	Zusammen	609	354	190	83	107	164	255	146	109
	Frauen	302	101	54	20	34	47	201	99	102
Fachhochschulen (ohne VerwFH)										
Geisteswissenschaften	Zusammen	18	18	9	7	2	9	-	-	-
	Frauen	7	7	1	1	-	6	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	Zusammen	1 461	1 392	556	381	175	836	69	28	41
	Frauen	552	490	196	114	82	294	62	23	39
Mathematik, Naturwissenschaften	Zusammen	101	93	74	46	28	19	8	4	4
	Frauen	30	26	25	8	17	1	4	-	4
Humanmedizin/Gesundheitswissensch.	Zusammen	120	120	32	21	11	88	-	-	-
	Frauen	69	69	25	15	10	44	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Zusammen	73	61	32	18	14	29	12	4	8
	Frauen	24	17	11	3	8	6	7	-	7
Ingenieurwissenschaften	Zusammen	1 526	1 298	735	488	247	563	228	100	128
	Frauen	382	273	142	63	79	131	109	20	89
Kunst, Kunstwissenschaft	Zusammen	216	185	93	55	38	92	31	10	21
	Frauen	87	77	39	20	19	38	10	2	8
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	1 281	255	148	80	68	107	1 026	633	393
	Frauen	745	154	92	46	46	62	591	284	307
Zusammen	Zusammen	4 796	3 422	1 679	1 096	583	1 743	1 374	779	595
	Frauen	1 896	1 113	531	270	261	582	783	329	454
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	Zusammen	330	330	150	143	7	180	-	-	-
	Frauen	63	63	35	32	3	28	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	246	-	-	-	-	-	246	154	92
	Frauen	142	-	-	-	-	-	142	51	91
Zusammen	Zusammen	576	330	150	143	7	180	246	154	92
	Frauen	205	63	35	32	3	28	142	51	91

¹ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

**noch:
T 4**

Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit

Hochschulart - Fächergruppe ¹	Geschlecht	Ins- gesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verw., techn. und sonstiges Personal		
			zu- sammen	hauptberuflich			neben- beruf- lich	zu- sammen	Vollzeit	Teilzeit
				zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit				
Insgesamt										
Geisteswissenschaften	Zusammen	2 027	1 810	938	483	455	872	217	53	164
	Frauen	1 105	920	451	177	274	469	185	39	146
Sport	Zusammen	149	104	60	32	28	44	45	25	20
	Frauen	57	35	19	11	8	16	22	7	15
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	Zusammen	4 451	4 120	2 088	1 188	900	2 032	331	95	236
	Frauen	1 856	1 563	809	356	453	754	293	85	208
Mathematik, Naturwissenschaften	Zusammen	3 427	2 639	1 844	856	988	795	788	437	351
	Frauen	1 317	825	555	178	377	270	492	180	312
Humanmedizin/Gesundheitswissensch.	Zusammen	6 164	1 866	1 635	1 142	493	231	4 298	2 430	1 868
	Frauen	4 507	968	826	479	347	142	3 539	1 925	1 614
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Zusammen	73	61	32	18	14	29	12	4	8
	Frauen	24	17	11	3	8	6	7	-	7
Ingenieurwissenschaften	Zusammen	2 913	2 462	1 521	1 093	428	941	451	215	236
	Frauen	727	502	289	157	132	213	225	47	178
Kunst, Kunstwissenschaft	Zusammen	727	641	259	150	109	382	86	23	63
	Frauen	336	289	119	57	62	170	47	7	40
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	7 141	1 367	611	313	298	756	5 774	3 780	1 994
	Frauen	4 340	802	333	136	197	469	3 538	1 878	1 660
Insgesamt	Insgesamt	27 072	15 070	8 988	5 275	3 713	6 082	12 002	7 062	4 940
	Frauen	14 269	5 921	3 412	1 554	1 858	2 509	8 348	4 168	4 180
	Männer	12 803	9 149	5 576	3 721	1 855	3 573	3 654	2 894	760

¹ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

T 5

Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2015 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Personalgruppen und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit

Hochschulart - Fächergruppe ¹	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal				
			zu- sammen	Profes- sorinnen/ Profes- soren	Dozentinnen/ Dozenten Teilnehmer/-in- nentinnen/ Assistenten	Wiss. u. künstl. Mit- arbeiter/ -innen	Lehrkr. für besond. Auf- gaben	zu- sammen	Gast- prof., Emeriti	Lehr- beauf- tragte	Wiss. Hilfs- kräfte	
Universitäten												
Geisteswissenschaften	Zusammen	1 737	886	206		1	517	162	851	7	487	357
	Frauen	902	439	66		1	274	98	463	-	237	226
Sport	Zusammen	104	60	11		-	43	6	44	1	21	22
	Frauen	35	19	4		-	14	1	16	-	8	8
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Zusammen	2 051	1 198	265		-	873	60	853	-	434	419
	Frauen	912	527	70		-	423	34	385	-	155	230
Mathematik, Naturwissenschaften	Zusammen	2 546	1 770	262		5	1 464	39	776	4	153	619
	Frauen	799	530	38		1	476	15	269	-	47	222
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	Zusammen	1 716	1 581	69		-	1 512	-	135	-	2	133
	Frauen	885	791	11		-	780	-	94	-	-	94
Ingenieurwissenschaften	Zusammen	1 164	786	129		-	655	2	378	1	84	293
	Frauen	229	147	17		-	129	1	82	-	10	72
Kunst, Kunstwissenschaft	Zusammen	456	166	64		-	90	12	290	6	217	67
	Frauen	212	80	25		-	49	6	132	1	80	51
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	1 106	458	15		1	430	12	648	-	422	226
	Frauen	644	237	3		-	225	9	407	-	267	140
Zusammen	Zusammen	10 880	6 905	1 021		7	5 584	293	3 975	19	1 820	2 136
	Frauen	4 618	2 770	234		2	2 370	164	1 848	1	804	1 043
Theologische Hochschulen												
Geisteswissenschaften	Zusammen	53	41	25		1	15	-	12	2	10	-
	Frauen	11	11	3		1	7	-	-	-	-	-
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	Zusammen	30	22	7		-	15	-	8	-	8	-
	Frauen	14	10	2		-	8	-	4	-	4	-
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	1	1	-		-	1	-	-	-	-	-
	Frauen	1	1	-		-	1	-	-	-	-	-
Zusammen	Zusammen	84	64	32		1	31	-	20	2	18	-
	Frauen	26	22	5		1	16	-	4	-	4	-

¹ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

Hochschulart - Fächergruppe ¹	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zu- sammen	Profes- sorinnen/ Profes- soren	Dozentinnen/ Dozenten Lehrbeauftragte/-in stentinnen/ Assistenten	Wiss. u. künstl. Mit- arbeiter/ -innen	Lehrkr. für besond. Auf- gaben	zu- sammen	Gast- prof., Emeriti	Lehr- beauf- tragte	Wiss. Hilfs- kräfte
Sonstige wissenschaft. Hochschulen											
Geisteswissenschaften	Zusammen	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Zusammen	347	184	68	-	116	-	163	24	125	14
	Frauen	98	51	17	-	34	-	47	2	40	5
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	5	4	-	-	4	-	1	-	-	1
	Frauen	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
Zusammen	Zusammen	354	190	69	-	121	-	164	24	125	15
	Frauen	101	54	17	-	37	-	47	2	40	5
Fachhochschulen (ohne VerwFH)											
Geisteswissenschaften	Zusammen	18	9	7	1	-	1	9	-	7	2
	Frauen	7	1	-	1	-	-	6	-	5	1
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Zusammen	1 392	556	334	-	162	60	836	5	778	53
	Frauen	490	196	70	-	96	30	294	1	268	25
Mathematik, Naturwissenschaften	Zusammen	93	74	25	-	49	-	19	-	14	5
	Frauen	26	25	4	-	21	-	1	-	-	1
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	Zusammen	120	32	23	-	9	-	88	-	88	-
	Frauen	69	25	16	-	9	-	44	-	44	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Zusammen	61	32	13	-	19	-	29	-	26	3
	Frauen	17	11	1	-	10	-	6	-	3	3
Ingenieurwissenschaften	Zusammen	1 298	735	412	1	299	23	563	5	433	125
	Frauen	273	142	41	-	93	8	131	-	102	29
Kunst, Kunstwissenschaft	Zusammen	185	93	56	-	28	9	92	-	72	20
	Frauen	77	39	20	-	14	5	38	-	27	11
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	255	148	35	-	96	17	107	-	54	53
	Frauen	154	92	12	-	67	13	62	-	31	31
Zusammen	Zusammen	3 422	1 679	905	2	662	110	1 743	10	1 472	261
	Frauen	1 113	531	164	1	310	56	582	1	480	101
Verwaltungsfachhochschulen											
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Zusammen	330	150	13	-	120	17	180	-	180	-
	Frauen	63	35	5	-	28	2	28	-	28	-
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	Zusammen	330	150	13	-	120	17	180	-	180	-
	Frauen	63	35	5	-	28	2	28	-	28	-
Insgesamt											
Geisteswissenschaften	Zusammen	1 810	938	239	3	533	163	872	9	504	359
	Frauen	920	451	69	3	281	98	469	-	242	227
Sport	Zusammen	104	60	11	-	43	6	44	1	21	22
	Frauen	35	19	4	-	14	1	16	-	8	8
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Zusammen	4 120	2 088	680	-	1 271	137	2 032	29	1 517	486
	Frauen	1 563	809	162	-	581	66	754	3	491	260
Mathematik, Naturwissenschaften	Zusammen	2 639	1 844	287	5	1 513	39	795	4	167	624
	Frauen	825	555	42	1	497	15	270	-	47	223
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	Zusammen	1 866	1 635	99	-	1 536	-	231	-	98	133
	Frauen	968	826	29	-	797	-	142	-	48	94
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Zusammen	61	32	13	-	19	-	29	-	26	3
	Frauen	17	11	1	-	10	-	6	-	3	3
Ingenieurwissenschaften	Zusammen	2 462	1 521	541	1	954	25	941	6	517	418
	Frauen	502	289	58	-	222	9	213	-	112	101
Kunst, Kunstwissenschaft	Zusammen	641	259	120	-	118	21	382	6	289	87
	Frauen	289	119	45	-	63	11	170	1	107	62
Zentrale Einrichtungen	Zusammen	1 367	611	50	1	531	29	756	-	476	280
	Frauen	802	333	15	-	296	22	469	-	298	171
Insgesamt											
Insgesamt	Insgesamt	15 070	8 988	2 040	10	6 518	420	6 082	55	3 615	2 412
	Frauen	5 921	3 412	425	4	2 761	222	2 509	4	1 356	1 149
	Männer	9 149	5 576	1 615	6	3 757	198	3 573	51	2 259	1 263

¹ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Hochschulart - Hochschule	Be- setzung	Stellen insgesamt	Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal					
			zusammen	Beamtinnen/ Beamte	darunter Stellen für			Arbeitneh- mer/-innen
					darunter			
					C 4, W 3	C 3, W 2	C 2, W 1	
Universitäten								
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen	3 837,2	1 912,1	722,1	224,0	198,8	64,0	1 190,0
	nicht besetzt	391,2	191,1	57,0	11,0	21,0	9,0	134,1
Universitätsmedizin der Joh. Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen	5 852,5	1 160,0	-	-	-	-	1 160,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Technische Universität Kaiserslautern	zusammen	1 592,1	763,6	341,5	118,5	67,0	60,5	422,1
	nicht besetzt	165,3	106,7	53,7	7,0	7,5	21,0	53,0
Universität Trier	zusammen	1 099,0	585,3	317,3	112,5	71,2	21,1	268,0
	nicht besetzt	108,5	68,9	32,0	6,0	13,5	3,7	36,9
Universität Koblenz-Landau	zusammen	669,0	403,0	278,1	74,1	83,0	17,0	124,9
	nicht besetzt	55,3	38,1	28,7	8,2	7,0	6,0	9,4
Zusammen	zusammen	13 049,8	4 824,0	1 659,0	529,1	420,0	162,6	3 165,0
	nicht besetzt	720,3	404,8	171,4	32,2	49,0	39,7	233,4
Theologische Hochschulen								
Theologische Fakultät, Trier	zusammen	31,6	25,5	17,0	12,0	4,0	1,0	8,5
	nicht besetzt	4,5	4,5	2,0	1,0	1,0	-	2,5
Phil.-Theol. Hochschule, Vallendar ²	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	31,6	25,5	17,0	12,0	4,0	1,0	8,5
	nicht besetzt	4,5	4,5	2,0	1,0	1,0	-	2,5
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen								
Deutsche Universität für Verwaltungs- wissenschaften, Speyer	zusammen	115,0	40,3	26,0	18,0	-	1,0	14,3
	nicht besetzt	13,6	4,6	2,6	2,0	-	-	2,0
Wiss. Hochschule für Unternehmens- führung, Vallendar	zusammen	194,2	67,3	-	-	-	-	67,3
	nicht besetzt	11,0	8,0	-	-	-	-	8,0
Zusammen	zusammen	309,2	107,6	26,0	18,0	-	1,0	81,6
	nicht besetzt	24,6	12,6	2,6	2,0	-	-	10,0
Fachhochschulen (ohne VerwFH)								
Fachhochschule Bingen	zusammen	188,2	105,0	74,0	-	61,5	12,5	31,0
	nicht besetzt	16,5	10,5	6,5	-	5,5	1,0	4,0
Hochschule Kaiserslautern	zusammen	428,2	279,3	182,0	1,0	123,0	50,0	97,3
	nicht besetzt	67,0	38,0	21,9	-	14,4	6,5	16,1
Hochschule Koblenz	zusammen	379,0	241,3	182,5	1,0	162,0	19,5	58,8
	nicht besetzt	14,5	12,0	10,5	-	10,5	-	1,5
Hochschule Ludwigshafen am Rhein	zusammen	285,8	161,0	112,6	1,0	75,6	36,0	48,4
	nicht besetzt	35,1	27,3	22,4	-	16,8	5,6	4,9
Hochschule Mainz	zusammen	310,2	180,3	162,3	-	146,3	16,0	18,0
	nicht besetzt	29,2	24,5	23,5	-	23,5	-	1,0
Hochschule Trier	zusammen	461,3	238,5	185,0	5,0	148,5	28,5	53,5
	nicht besetzt	44,5	23,2	15,0	1,0	12,5	1,5	8,2
Hochschule Worms	zusammen	182,8	95,3	71,5	-	57,5	14,0	23,8
	nicht besetzt	20,6	9,5	9,5	-	9,5	-	-
Cusanus-Hochschule, Bernkastel-Kues ²	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Katholische Hochschule, Mainz	zusammen	60,8	42,9	30,3	-	19,5	10,8	12,6
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	2 296,3	1 343,6	1 000,2	8,0	793,9	187,3	343,4
	nicht besetzt	227,4	145,0	109,3	1,0	92,7	14,6	35,7
Verwaltungsfachhochschulen								
Hochschule der Deutschen Bundesbank, Hachenburg	zusammen	74,0	17,0	15,0	-	-	-	2,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen	zusammen	64,0	41,0	41,0	-	-	-	-
	nicht besetzt	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-
Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz, Büchenbeuren	zusammen	165,5	56,5	54,5	-	-	-	2,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz, Edenkoben	zusammen	50,9	34,1	34,1	-	-	-	-
	nicht besetzt	1,7	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	354,4	148,6	144,6	-	-	-	4,0
	nicht besetzt	2,7	1,0	1,0	-	-	-	-
	insgesamt	16 041,3	6 449,3	2 846,8	567,1	1 217,9	351,9	3 602,5
	nicht besetzt	979,5	567,9	286,3	36,2	142,7	54,3	281,6

¹ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

² Die Finanzierung der Stellen erfolgt ausschließlich über Drittmittel.

b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal

Hochschulart - Hochschule	Be- setzung	Zu- sammen	Davon für					
			Beam- tinnen, Beamte ²	darunter: höherer Dienst	Arbeitnehmer/-innen			
					zu- sammen ³	darunter		Praktikantinnen, Praktikanten, Auszubildende
						höherer Dienst	Kranken- pflege- kräfte	
Universitäten								
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen	1 925,1	162,6	35,8	1 647,5	284,8	-	115,0
	nicht besetzt	200,1	10,5	2,0	149,6	40,5	-	40,0
Universitätsmedizin der Joh. Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen	4 692,5	-	-	4 331,5	186,2	1 903,8	361,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Technische Universität Kaiserslautern	zusammen	828,5	89,2	12,0	613,3	33,2	-	126,0
	nicht besetzt	58,6	10,3	0,6	24,3	1,3	-	24,0
Universität Trier	zusammen	513,7	82,3	20,0	394,4	41,7	-	37,0
	nicht besetzt	39,6	6,7	-	31,9	1,3	-	1,0
Universität Koblenz-Landau	zusammen	266,0	32,0	9,0	223,0	13,1	-	11,0
	nicht besetzt	17,2	4,4	1,0	11,8	2,5	-	1,0
Zusammen	zusammen	8 225,8	366,1	76,8	7 209,7	559,0	1 903,8	650,0
	nicht besetzt	315,5	31,9	3,6	217,6	45,6	-	66,0
Theologische Hochschulen								
Theologische Fakultät, Trier	zusammen	6,1	-	-	6,1	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Phil.-Theol. Hochschule, Vallendar ⁴	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	6,1	-	-	6,1	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen								
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer	zusammen	74,7	14,1	5,0	59,6	3,0	-	1,0
	nicht besetzt	9,0	3,4	1,0	4,6	-	-	1,0
Wiss. Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar	zusammen	126,9	-	-	125,9	7,7	-	1,0
	nicht besetzt	3,0	-	-	3,0	-	-	-
Zusammen	zusammen	201,6	14,1	5,0	185,5	10,7	-	2,0
	nicht besetzt	12,0	3,4	1,0	7,6	-	-	1,0
Fachhochschulen (ohne VerwFH)								
Fachhochschule Bingen	zusammen	83,2	9,0	4,0	68,2	11,1	-	6,0
	nicht besetzt	6,0	1,0	1,0	1,0	1,0	-	4,0
Hochschule Kaiserslautern	zusammen	148,9	12,0	5,0	114,9	6,5	-	22,0
	nicht besetzt	29,0	3,0	2,0	14,0	1,0	-	12,0
Hochschule Koblenz	zusammen	137,7	14,0	3,0	123,7	1,0	-	-
	nicht besetzt	2,5	2,5	1,0	-	-	-	-
Hochschule Ludwigshafen am Rhein	zusammen	124,8	7,2	3,0	109,6	9,4	-	8,0
	nicht besetzt	7,8	0,7	-	7,1	0,1	-	-
Hochschule Mainz	zusammen	129,9	9,0	4,5	106,9	8,1	-	14,0
	nicht besetzt	4,7	0,5	0,5	4,2	-	-	-
Hochschule Trier	zusammen	222,8	13,0	4,0	198,3	2,0	-	11,5
	nicht besetzt	21,3	1,5	-	15,8	-	-	4,0
Hochschule Worms	zusammen	87,5	7,0	4,0	73,5	4,8	-	7,0
	nicht besetzt	11,1	2,5	2,0	2,6	-	-	6,0
Cusanus-Hochschule, Bernkastel-Kues ⁴	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Katholische Hochschule, Mainz	zusammen	17,9	1,0	1,0	16,9	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	952,7	72,2	28,5	812,0	42,9	-	68,5
	nicht besetzt	82,4	11,7	6,5	44,7	2,1	-	26,0
Verwaltungsfachhochschulen								
Hochschule der Deutschen Bundesbank, Hachenburg	zusammen	57,0	13,5	2,0	42,5	-	-	1,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen	zusammen	23,0	11,0	3,0	12,0	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz, Büchenbeuren	zusammen	109,0	49,8	6,5	59,2	1,0	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz, Edenkoben	zusammen	16,8	7,0	1,0	9,8	-	-	-
	nicht besetzt	1,7	-	-	1,7	-	-	-
Zusammen	zusammen	205,8	81,3	12,5	123,5	1,0	-	1,0
	nicht besetzt	1,7	-	-	1,7	-	-	-
Insgesamt	insgesamt	9 592,0	533,7	122,8	8 336,8	613,6	1 903,8	721,5
	nicht besetzt	411,6	47,0	11,1	271,6	47,7	-	93,0

¹ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

² Einschließlich Stellen für Beamtenanwärterinnen/Beamtenanwärter. - 3 Ohne Stellen für Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten.

⁴ Die Finanzierung der Stellen erfolgt ausschließlich über Drittmittel.

a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Hochschulart - Fächergruppe ²	Be- setzung	Stellen insgesamt	Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal					
			zusammen	Beamten/innen/ Beamte	darunter Stellen für			Arbeitnehmer/-innen
					C 4, W 3	C 3, W 2	C 2, W 1	
Universitäten								
Geisteswissenschaften	zusammen	886,0	710,2	356,8	119,0	92,0	31,0	353,4
	nicht besetzt	70,7	53,0	21,0	1,0	12,0	1,0	32,0
Sport	zusammen	96,8	58,0	26,5	2,0	8,0	2,0	31,5
	nicht besetzt	5,9	3,7	1,0	-	-	-	2,7
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	1 123,4	921,0	423,9	158,0	92,4	39,0	497,1
	nicht besetzt	101,1	74,1	30,0	9,0	5,0	9,0	44,1
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	1 761,2	1 077,3	492,8	142,1	118,6	51,3	584,5
	nicht besetzt	206,6	148,8	61,7	8,2	9,0	17,5	87,1
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	zusammen	4 297,6	1 132,8	3,0	1,0	2,0	-	1 129,8
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	578,8	435,8	192,5	79,0	42,0	30,3	243,3
	nicht besetzt	74,8	66,3	24,8	7,0	6,5	9,2	41,5
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	195,9	149,1	85,5	15,0	47,5	6,0	63,6
	nicht besetzt	16,4	12,7	8,5	-	6,5	1,0	4,2
Zentrale Einrichtungen	zusammen	4 110,1	339,8	78,0	13,0	17,5	3,0	261,8
	nicht besetzt	244,8	46,2	24,4	7,0	10,0	2,0	21,8
Zusammen	zusammen	13 049,8	4 824,0	1 659,0	529,1	420,0	162,6	3 165,0
	nicht besetzt	720,3	404,8	171,4	32,2	49,0	39,7	233,4
Theologische Hochschulen								
Geisteswissenschaften	zusammen	25,5	25,5	17,0	12,0	4,0	1,0	8,5
	nicht besetzt	4,5	4,5	2,0	1,0	1,0	-	2,5
Zentrale Einrichtungen	zusammen	6,1	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	31,6	25,5	17,0	12,0	4,0	1,0	8,5
	nicht besetzt	4,5	4,5	2,0	1,0	1,0	-	2,5
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen								
Geisteswissenschaften	zusammen	2,3	2,0	1,0	1,0	-	-	1,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	119,6	104,6	25,0	17,0	-	1,0	79,6
	nicht besetzt	15,8	12,6	2,6	2,0	-	-	10,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	187,3	1,0	-	-	-	-	1,0
	nicht besetzt	8,8	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	309,2	107,6	26,0	18,0	-	1,0	81,6
	nicht besetzt	24,6	12,6	2,6	2,0	-	-	10,0
Fachhochschulen (ohne VerwFH)								
Geisteswissenschaften	zusammen	6,0	6,0	5,0	-	5,0	-	1,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	558,7	489,7	377,8	2,0	280,8	94,0	111,9
	nicht besetzt	54,5	50,1	41,9	-	34,3	7,6	8,2
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	45,0	38,5	27,5	1,0	25,5	1,0	11,0
	nicht besetzt	1,5	1,5	1,5	-	1,5	-	-
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	zusammen	13,5	13,5	10,8	-	9,8	1,0	2,7
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	zusammen	27,3	20,3	14,5	-	13,5	1,0	5,8
	nicht besetzt	1,5	1,5	1,5	-	1,5	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	740,7	602,1	467,3	4,0	384,8	76,5	134,8
	nicht besetzt	68,0	61,3	47,9	-	41,4	6,5	13,4
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	106,2	82,8	67,0	-	53,5	12,5	15,8
	nicht besetzt	8,0	7,5	6,5	-	6,0	0,5	1,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	798,9	90,7	30,3	1,0	21,0	1,3	60,4
	nicht besetzt	93,9	23,1	10,0	1,0	8,0	-	13,1
Zusammen	zusammen	2 296,3	1 343,6	1 000,2	8,0	793,9	187,3	343,4
	nicht besetzt	227,4	145,0	109,3	1,0	92,7	14,6	35,7
Verwaltungsfachhochschulen								
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	148,6	148,6	144,6	-	-	-	4,0
	nicht besetzt	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	205,8	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	1,7	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	354,4	148,6	144,6	-	-	-	4,0
	nicht besetzt	2,7	1,0	1,0	-	-	-	-

¹ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

² Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

noch: a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Hochschulart - Fächergruppe ⁴	Be- setzung	Stellen insgesamt	Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal					
			zusammen	Beamtinnen/ Beamte	darunter Stellen für			Arbeitneh- mer/-innen
					darunter			
					C 4, W 3	C 3, W 2	C 2, W 1	
Insgesamt								
Geisteswissenschaften	zusammen	919,8	743,7	379,8	132,0	101,0	32,0	363,9
	nicht besetzt	75,2	57,5	23,0	2,0	13,0	1,0	34,5
Sport	zusammen	96,8	58,0	26,5	2,0	8,0	2,0	31,5
	nicht besetzt	5,9	3,7	1,0	-	-	-	2,7
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	1 950,3	1 663,9	971,3	177,0	373,2	134,0	692,6
	nicht besetzt	172,4	137,8	75,5	11,0	39,3	16,6	62,3
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	1 806,2	1 115,8	520,3	143,1	144,1	52,3	595,5
	nicht besetzt	208,1	150,3	63,2	8,2	10,5	17,5	87,1
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	zusammen	4 311,1	1 146,3	13,8	1,0	11,8	1,0	1 132,5
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	zusammen	27,3	20,3	14,5	-	13,5	1,0	5,8
	nicht besetzt	1,5	1,5	1,5	-	1,5	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	1 319,5	1 037,9	659,8	83,0	426,8	106,8	378,1
	nicht besetzt	142,8	127,6	72,7	7,0	47,9	15,7	54,9
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	302,1	231,9	152,5	15,0	101,0	18,5	79,4
	nicht besetzt	24,4	20,2	15,0	-	12,5	1,5	5,2
Zentrale Einrichtungen	zusammen	5 308,2	431,5	108,3	14,0	38,5	4,3	323,2
	nicht besetzt	349,2	69,3	34,4	8,0	18,0	2,0	34,9
I n s g e s a m t	insgesamt	16 041,3	6 449,3	2 846,8	567,1	1 217,9	351,9	3 602,5
	nicht besetzt	979,5	567,9	286,3	36,2	142,7	54,3	281,6

b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal

Hochschulart - Fächergruppe ⁴	Be- setzung	Zu- sammen	Davon für					
			Beamteninnen, Beamte ²	darunter: höherer Dienst	Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer			
					zu- sammen ³	höherer Dienst	Kranken- pflege- kräfte	Praktikantinnen, Praktikanten, Auszubildende
Universitäten								
Geisteswissenschaften	zusammen	175,8	1,2	-	174,6	41,5	-	-
	nicht besetzt	17,7	-	-	17,7	10,7	-	-
Sport	zusammen	38,8	-	-	32,8	1,7	-	6,0
	nicht besetzt	2,2	-	-	1,2	0,7	-	1,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	202,4	2,5	1,5	199,9	42,6	-	-
	nicht besetzt	27,0	-	-	27,0	14,2	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	683,9	2,0	-	622,9	25,2	-	59,0
	nicht besetzt	57,8	0,2	-	40,6	5,9	-	17,0
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	zusammen	3 164,8	-	-	3 120,8	71,3	1 782,7	44,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	143,0	-	-	119,0	-	-	24,0
	nicht besetzt	8,5	-	-	3,5	-	-	5,0
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	46,8	0,5	0,5	45,3	7,7	-	1,0
	nicht besetzt	3,7	-	-	2,7	0,3	-	1,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	3 770,3	359,9	74,8	2 894,4	369,0	121,1	516,0
	nicht besetzt	198,6	31,7	3,6	124,9	13,8	-	42,0
Zusammen	zusammen	8 225,8	366,1	76,8	7 209,7	559,0	1 903,8	650,0
	nicht besetzt	315,5	31,9	3,6	217,6	45,6	-	66,0
Theologische Hochschulen								
Geisteswissenschaften	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	6,1	-	-	6,1	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	zusammen	6,1	-	-	6,1	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-

¹ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

² Einschließlich Stellen für Beamtenanwärter/-innen. - ³ Ohne Stellen für Auszubildende und Praktikant/-innen.

⁴ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

noch: b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal

Hochschulart - Fächergruppe ⁴	Be- setzung	Zu- sammen	Davon für					
			Beamtinnen, Beamte ²	darunter: höherer Dienst	zu- sammen ³	Arbeitnehmer/-innen		
						darunter		Praktikantinnen, Praktikanten, Auszubildende
						höherer Dienst	Kranken- pflege- kräfte	
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen								
Geisteswissenschaften	zusammen	0,3	-	-	0,3	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	15,0	-	-	15,0	-	-	-
	nicht besetzt	3,2	-	-	3,2	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	186,3	14,1	5,0	170,2	10,7	-	2,0
	nicht besetzt	8,8	3,4	1,0	4,4	-	-	1,0
Zusammen	zusammen	201,6	14,1	5,0	185,5	10,7	-	2,0
	nicht besetzt	12,0	3,4	1,0	7,6	-	-	1,0
Fachhochschulen (ohne VerwFH)								
Geisteswissenschaften	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	69,0	-	-	69,0	4,0	-	-
	nicht besetzt	4,4	-	-	4,4	-	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	6,5	-	-	6,5	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	zusammen	7,0	-	-	6,0	-	-	1,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	138,6	1,0	-	137,6	4,0	-	-
	nicht besetzt	6,7	-	-	6,7	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	23,4	1,0	-	22,4	-	-	-
	nicht besetzt	0,5	0,5	-	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	708,2	70,2	28,5	570,5	34,9	-	67,5
	nicht besetzt	70,8	11,2	6,5	33,6	2,1	-	26,0
Zusammen	zusammen	952,7	72,2	28,5	812,0	42,9	-	68,5
	nicht besetzt	82,4	11,7	6,5	44,7	2,1	-	26,0
Verwaltungsfachhochschulen								
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	205,8	81,3	12,5	123,5	1,0	-	1,0
	nicht besetzt	1,7	-	-	1,7	-	-	-
Zusammen	zusammen	205,8	81,3	12,5	123,5	1,0	-	1,0
	nicht besetzt	1,7	-	-	1,7	-	-	-
Insgesamt								
Geisteswissenschaften	zusammen	176,1	1,2	-	174,9	41,5	-	-
	nicht besetzt	17,7	-	-	17,7	10,7	-	-
Sport	zusammen	38,8	-	-	32,8	1,7	-	6,0
	nicht besetzt	2,2	-	-	1,2	0,7	-	1,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	286,4	2,5	1,5	283,9	46,6	-	-
	nicht besetzt	34,6	-	-	34,6	14,2	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	690,4	2,0	-	629,4	25,2	-	59,0
	nicht besetzt	57,8	0,2	-	40,6	5,9	-	17,0
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	zusammen	3 164,8	-	-	3 120,8	71,3	1 782,7	44,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	zusammen	7,0	-	-	6,0	-	-	1,0
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	281,6	1,0	-	256,6	4,0	-	24,0
	nicht besetzt	15,2	-	-	10,2	-	-	5,0
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	70,2	1,5	0,5	67,7	7,7	-	1,0
	nicht besetzt	4,2	0,5	-	2,7	0,3	-	1,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	4 876,7	525,5	120,8	3 764,7	415,6	121,1	586,5
	nicht besetzt	279,9	46,3	11,1	164,6	15,9	-	69,0
Insgesamt	insgesamt	9 592,0	533,7	122,8	8 336,8	613,6	1 903,8	721,5
	nicht besetzt	411,6	47,0	11,1	271,6	47,7	-	93,0

1 Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

2 Einschließlich Stellen für Beamtenanwärter/-innen. - 3 Ohne Stellen für Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten.

4 Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

T 8 Neuhabilitierte 1987-2015 nach Fächergruppen

Jahr	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe ¹							
		Geistes- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirt- schafts- und Sozialwissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissenschaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Ingenieur- wissenschaften	Kunst, Kunstwissen- schaft
1987	36	6	-	2	11	15	-	2	-
1988	34	8	-	1	12	12	-	-	1
1989	31	5	-	2	15	9	-	-	-
1990	37	12	-	2	10	13	-	-	-
1991	50	13	1	2	16	16	-	2	-
1992	39	13	1	1	12	10	-	2	-
1993	54	7	1	5	17	20	1	2	1
1994	39	10	-	4	11	14	-	-	-
1995	52	13	-	7	14	17	-	-	1
1996	64	21	-	4	17	17	-	3	2
1997	74	19	-	3	28	22	-	1	1
1998	76	16	-	10	25	25	-	-	-
1999	76	14	-	3	26	30	1	1	1
2000	68	14	1	11	17	23	-	-	2
2001	76	22	-	4	25	23	-	1	1
2002	82	20	-	12	23	23	-	1	3
2003	74	19	-	9	11	32	-	3	-
2004	66	21	-	12	7	22	-	3	1
2005	67	19	-	11	13	20	-	2	2
2006	54	11	-	10	15	12	-	2	4
2007	67	21	-	6	17	20	-	1	2
2008	67	5	-	13	15	33	-	-	1
2009	40	10	-	5	8	17	-	-	-
2010	48	13	-	4	6	25	-	-	-
2011	51	9	-	3	15	20	-	1	3
2012	36	9	-	4	4	17	-	2	-
2013	43	9	-	4	4	24	-	2	-
2014	45	16	-	3	10	14	-	1	1
2015	46	10	-	7	7	20	-	-	2

¹ Bis 1991 flexible Zuordnung der Fachgebiete zu den Fächergruppen, ab 1992 systematische Zuordnung, Umstellung zum Wintersemester 2015/2016.

T 9 Neuhabilitierte 2015 nach Hochschulen, Fächergruppen und Geschlecht

Hochschule	Geschlecht	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe ¹							
			Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmed.	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	Frauen	11	4	-	-	2	4	-	-	1
	Männer	27	4	-	3	3	16	-	-	1
	Zusammen	38	8	-	3	5	20	-	-	2
Technische Universität Kaiserslautern	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Männer	2	-	-	-	2	-	-	-	-
	Zusammen	2	-	-	-	2	-	-	-	-
Universität Trier	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Männer	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	Zusammen	2	1	-	1	-	-	-	-	-
Universität Koblenz-Landau	Frauen	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	Männer	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Zusammen	3	1	-	2	-	-	-	-	-
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer	Frauen	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	Frauen	13	5	-	1	2	4	-	-	1
	Männer	33	5	-	6	5	16	-	-	1
	Insgesamt	46	10	-	7	7	20	-	-	2

¹ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

T 10 Neuhabilitierte 2015 nach Altersklassen (Alter zum Zeitpunkt der Habilitation), Fächergruppen und Geschlecht

Altersklassen (von ... - ... Jahren)	Geschlecht	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe ¹							
			Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmed.	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft
bis 33	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Männer	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	Zusammen	2	1	-	-	-	-	-	-	1
34–36	Frauen	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	Männer	2	-	-	-	1	1	-	-	-
	Zusammen	3	-	-	-	2	1	-	-	-
37–39	Frauen	3	2	-	-	-	1	-	-	-
	Männer	12	1	-	2	2	7	-	-	-
	Zusammen	15	3	-	2	2	8	-	-	-
40–42	Frauen	3	2	-	-	-	1	-	-	-
	Männer	6	2	-	1	1	2	-	-	-
	Zusammen	9	4	-	1	1	3	-	-	-
43–45	Frauen	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	Männer	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	Zusammen	4	1	-	1	-	2	-	-	-
46–48	Frauen	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	Männer	7	1	-	2	-	4	-	-	-
	Zusammen	9	1	-	2	-	6	-	-	-
49 und älter	Frauen	2	-	-	-	1	-	-	-	1
	Männer	2	-	-	1	1	-	-	-	-
	Zusammen	4	-	-	1	2	-	-	-	1
Insgesamt	Frauen	13	5	-	1	2	4	-	-	1
	Männer	33	5	-	6	5	16	-	-	1
	Insgesamt	46	10	-	7	7	20	-	-	2

¹ Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Fächergruppensystematik umgestellt.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.